

# All Morgen ist ganz frisch und neu

EG 440

Text: Johannes Zwick (ca. 1496–1542)

Melodie: Johann Walter (1496–1570)

Satz: Caspar Othmayr (1515–1553)

aus: *Bicinia sacra*, 1547

**Oberstimme**

I

1. All Mor - gen ist ganz frisch und neu des Her - ren Gnad und  
 2. O Gott, du schö - ner Mor - gen - stern, gib uns, was wir von  
 3. Treib aus, o Licht, all Fins - ter - nis, be - hüt uns, Herr, vor  
 4. zu wan - deln als am lich - ten Tag, da - mit, was im - mer

**Melodie**

II

1. All Mor - gen ist ganz frisch und neu des Her - ren Gnad und  
 2. O Gott, du schö - ner Mor - gen - stern, gib uns, was wir von  
 3. Treib aus, o Licht, all Fins - ter - nis, be - hüt uns, Herr, vor  
 4. zu wan - deln als am lich - ten Tag, da - mit, was im - mer

6

1. gro - ße Treu; sie hat kein End den lan - gen Tag, drauf  
 2. dir be - gehrn: Zünd dei - ne Lich - ter in uns an, lass  
 3. Är - ger - nis, vor Blind - heit und vor al - ler Schand und  
 4. sich zu - trag, wir stehn im Glau - ben bis ans End und

1. gro - ße Treu; sie hat kein End den lan - gen Tag, drauf  
 2. dir be - gehrn: Zünd dei - ne Lich - ter in uns an, lass  
 3. Är - ger - nis, vor Blind - heit und vor al - ler Schand und  
 4. sich zu - trag, wir stehn im Glau - ben bis ans End und

11

1. je - der sich ver - las - sen mag, sich ver - las - sen mag.  
 2. uns an Gnad kein Man - gel han, an Gnad kein Man - gel han.  
 3. reich uns Tag und Nacht dein Hand, Tag und Nacht dein Hand,  
 4. blei - ben von dir un - ge - trennt, von dir un - ge - trennt.

1. je - der sich ver - las - sen mag.  
 2. uns an Gnad kein Man - gel han.  
 3. reich uns Tag und Nacht dein Hand,  
 4. blei - ben von dir un - ge - trennt.

Es kann auch der Text des Weihnachtslieds „Vom Himmel hoch, da komm ich her“ (Martin Luther) unterlegt werden.